

Thun, 14. November 2019

MEDIENMITTEILUNG

Öffentlicher Vortrag «Antibiotika – das sollten Sie wissen»

Das Spital Thun lädt im 2019 zur Veranstaltungsreihe der Ärztinnen und Ärzte ein. Über das ganze Jahr verteilen sich 14 Vortragsabende, die rund um Themen der Medizin kompetent und verständlich informieren. Die letzte Veranstaltung für dieses Jahr findet am Mittwoch, 20. November 2019, im Burgsaal in Thun statt. Dr. med. Mirjam de Roche, Leitende Ärztin Infektiologie referiert zum Thema Wissenswertes über Antibiotika.

Bakterien begleiten den Menschen seit Urzeiten. Sie haben viele nützliche Aufgaben, können aber gleichzeitig auch, falls sie in das Gewebe eindringen, Infektionen verursachen, die rasch zu einer schweren Krankheit führen können. Jahrhundertlang konnte zum Beispiel eine Wundinfektion zum Tode führen. Als in der Mitte des letzten Jahrhunderts das Penicillin verbreitet wurde, war die Begeisterung entsprechend gross und viele Infektionen, die vorher tödlich waren, konnten nun behandelt werden. In der Folge wurden weitere Substanzen, sogenannte Antibiotika, entdeckt.

Über die Jahrzehnte zeigten aber auch die Bakterien eine Entwicklung und Stämme mit Resistenzen gegen Antibiotika konnten speziell gut überleben und sich durchsetzen. Diese Entwicklung wird begünstigt durch zum Teil unkritischen Einsatz von Antibiotika, auch bei Erkrankungen, bei denen diese Substanzen nicht notwendig sind wie beispielsweise Erkältungen, oder in der Tiermedizin und in der Tierhaltung. Antibiotika retten Leben – sind aber nicht immer nötig. An diesem Abend wollen wir auf die Nutzen und Risiken von Antibiotika eingehen. Was sind Gründe für Antibiotikaeinnahme? In welchen Fällen sind sie lebensrettend? Wann kann darauf verzichtet werden? Worauf müssen Sie achten, falls Sie Antibiotika einnehmen müssen? Diesen und anderen Fragen wird im Vortrag nachgegangen und interessante Aspekte dieser wichtigen Substanzen beleuchtet.

Der Vortrag findet im Burgsaal am Mittwoch, 20. November 2019, von 19.00 bis 20.30 Uhr statt. Der Burgsaal befindet sich in unmittelbarer Nähe des Spitals Thun, so dass die Besucher die Parkplatzmöglichkeiten des Spitals nutzen können. Der Eintritt zum Vortrag ist frei und eine Anmeldung nicht notwendig.

Für Rückfragen:

Dr. med. Mirjam de Roche, Leitende Ärztin Infektiologie

Kontakt: Tel. 058 636 20 20, E-Mail: marie-anne.perrot@spitalstsag.ch

Kurzporträt der Spital STS AG

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von 150'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'900 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden rund 16'500 stationäre Patienten behandelt und rund 220'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizinischen Zentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagesstationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun), die Beteiligungen an der Radio-Onkologie Berner Oberland AG, an der easyCab AG im Bereich der Behinderten-, Rollstuhl- und Patienten Transporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung sowie an der Medbase Berner Oberland AG im Tätigkeitsfeld der ambulanten Grundversorgung.